



Rehazentrum Oberharz

Eingebettet in die einzigartige Natur- und Kulturlandschaft des Oberharzes bietet das 2011 neu erbaute Rehazentrum Oberharz der Deutschen Rentenversicherung Braunschweig-Hannover beste Voraussetzungen für Ihre Genesung: Das lichtdurchflutete Klinikgebäude ist auf einer Hochebene am Ortsrand der Berg- und Universitätsstadt Clausthal-Zellerfeld gelegen.

Unmittelbar vor der Klinik befinden sich der malerische Schwarzenbacher Teich sowie eine großzügige und abwechslungsreiche Parklandschaft, die zu ausgiebigen Spaziergängen einlädt. Auftanken und Kräfte sammeln, können Sie aber auch außerhalb des Klinikgeländes, denn seine Lage in der beliebten Urlaubsregion Harz bietet vielfältige Möglichkeiten für eine aktive und erholsame Freizeitgestaltung neben der Therapie.

Das Rehazentrum Oberharz genießt einen ausgezeichneten Ruf, was in den zurückliegenden Jahren wiederholt durch die sehr positiv verlaufenen Qualitätsüberprüfungen seitens der Deutschen Rentenversicherung bestätigt wurde.



Ansprechpartner:

Am Schwarzenbacher Teich
Schwarzenbacher Str. 19
38678 Clausthal-Zellerfeld

Patientenverwaltung:

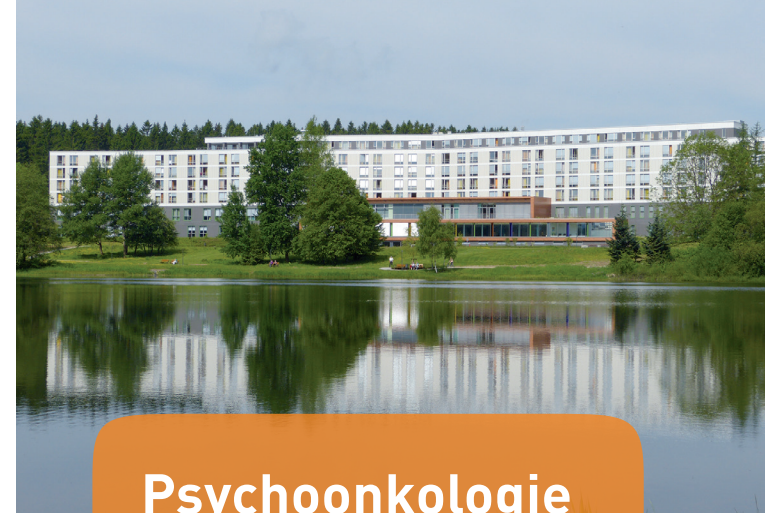
Frau Bergmann
Telefon: 05323 712-8140
Telefax: 05323 712-8144

Herr Bardossek
Telefon: 05323 712-8142
Telefax: 05323 712-8144

E-Mail: info@rehazentrum-oberharz.de
www.rehazentrum-oberharz.de

Chefartzsekretariat:

Telefon: 05323 712-7002
Telefax: 05323 712-7006



Psychoonkologie

Spezialisierte Psycho-Onkologische Rehabilitation (PSO)

Ein Konzept der

Deutschen Rentenversicherung
Braunschweig-Hannover
Rehazentrum Oberharz

Schwerpunktklinik für Onkologie





Onkologische Schwerpunktlinik

Hinter Ihnen liegen eine schwere Krankheit und eine abgeschlossene oder noch laufende Behandlung mit Kontrollen und oft unangenehmen Nebenwirkungen.

Wir sehen unsere wichtigste Aufgabe darin, Sie darauf vorzubereiten, in Ihrem weiteren Leben wieder besser zurechtzukommen – sowohl im Erwerbsleben als auch in Ihrem sozialen Umfeld.

Nach eingehendem Studium Ihrer Krankheitsgeschichte, einer gründlichen körperlichen Untersuchung sowie der Erfassung Ihres körperlichen Beschwerdebildes und Ihrer seelischen Belastungen erstellen wir mit Ihnen gemeinsam einen individuellen Therapieplan. Dieser umfasst ein auf Ihre Leistungsfähigkeit abgestimmtes körperliches Trainingsprogramm, ein Angebot an wohltuenden passiven Anwendungen sowie theoretische Schulungen, mithilfe derer Sie Ihre persönlichen Wünsche und Ziele umsetzen können. Dabei finden nicht nur berufliche, sondern selbstverständlich auch soziale und familiäre Probleme Berücksichtigung.

Mit uns an Ihrer Seite erlernen Sie Schritt für Schritt, wie Sie die erworbenen Techniken daheim eigenständig fortsetzen und für sich nutzen können – für ein lebenswertes Leben.

Psychoonkologie Rehabilitation

Eine Krebserkrankung kann neben körperlichen Einschränkungen auch zu seelischer Anspannung, Belastung und Unsicherheit führen. Dies äußert sich u. U. in folgenden Bereichen:

- psychische Befindlichkeit (Ärger, Traurigkeit, Ängste)
- Partnerschaft und Familie (Konflikte in der Partnerschaft)
- Krankheitsverarbeitung (Selbstbild, verändertes Körperbild und – erleben)
- funktionelle Störungen (sex. Funktionsstörungen)
- soziales und berufliches Umfeld (Arbeitsplatz, Freizeitgestaltung)

In der psychoonkologischen Rehabilitation werden diese Aspekte in wöchentlichen Einzel- und Gruppengesprächen gemeinsam mit Ihnen bearbeitet. Wir unterstützen Sie in ihrer individuellen Krankheitsbewältigung. Ihre Rehabilitation in diesem Bereich umfasst grundsätzlich 28 Tage.

Therapieinhalte

Sowohl in der onkologischen als auch der psychoonkologischen Rehabilitation ist die ganzheitliche Betrachtung des Patienten die Grundlage unseres Handelns.

Die medizinischen und bewegungstherapeutischen Behandlungen werden ergänzt durch Entspannungsangebote (u. a. Atemtherapie, Tai Chi, Progressive Muskelentspannung, Lu Jong) und Kreativangebote (Heilsames Singen, Tanztherapie, Musiktherapie und Kunsttherapie). Zur besseren Bewältigung beruflicher Anforderungen bieten wir die Teilnahme an der psychologischen Stressbewältigungsgruppe, dem Arbeitsplatztraining und dem kognitiven Training an. Darüber hinaus können Sie an krankheitsspezifischen Vorträgen (Fatigue, Rezidivangst, Brustkrebs, Prostatakrebs, Darmkrebs, Lymphomerkran- kungen) teilnehmen; auch da finden Sie uns als Gesprächspartner Ihrer Anliegen.

Als multiprofessionelles Team unterstützen wir Sie einerseits bei der Krankheitsbewältigung sowie der Aktivierung Ihrer psychischen und physischen Ressourcen (Salutogenese). Andererseits fördern wir den Austausch und die Begegnung mit anderen Betroffenen. All dies trägt zur Besserung Ihres Wohlbefindens bei.